

**Zeitschrift:** Frauezeitig : FRAZ  
**Herausgeber:** Frauenbefreiungsbewegung Zürich  
**Band:** - (1980-1981)  
**Heft:** 18

**Rubrik:** Internationales

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 12.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

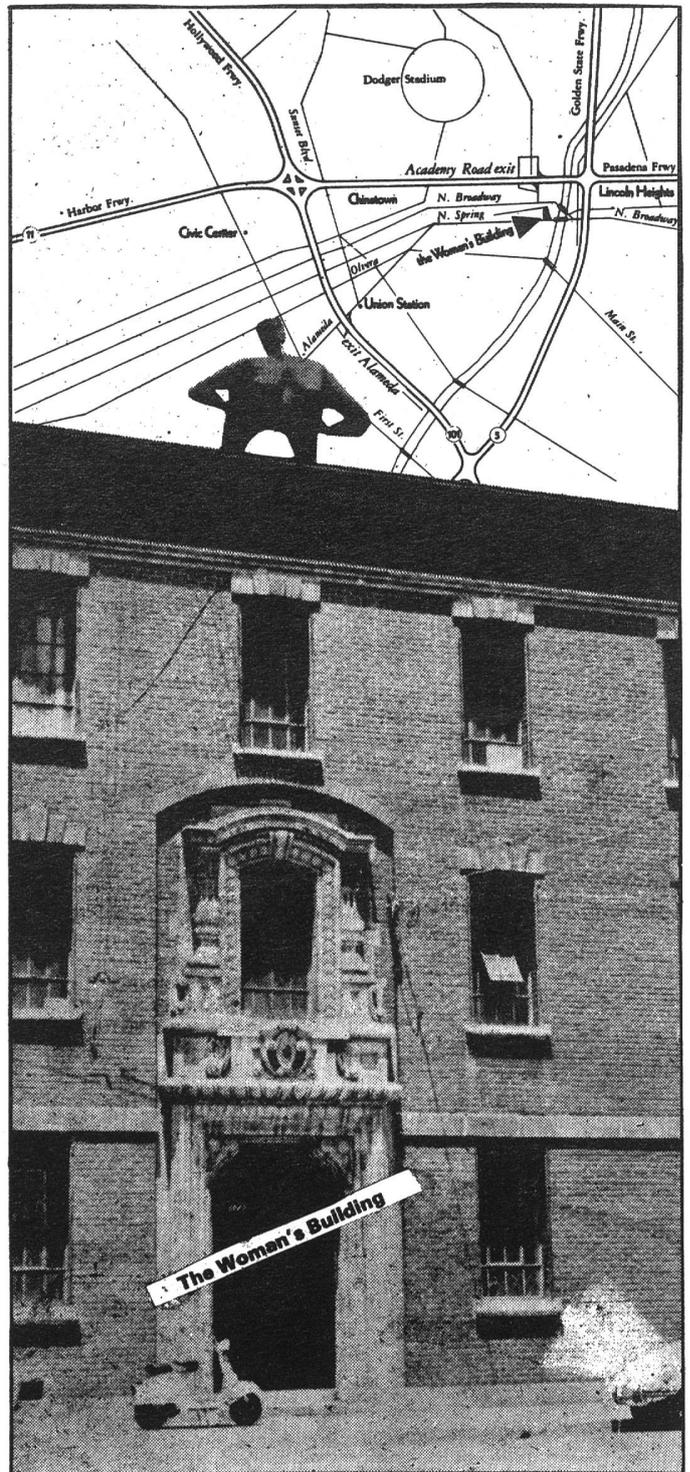
# Frauen und Kunst

Das FSW wurde 1973 von den Künstlerinnen Judy Chicago, Sheila de Bretteville und Arlene Raven gegründet. Die Schule ist eine Alternative zu den traditionellen Kunstschulen. Es war der erste unabhängige, feministische Ausbildungsort der Welt. Seither haben sich viele Frauen aus allen Teilen der Welt an den Ausbildungsprogrammen beteiligt. Das Zweijahresprogramm im FSW hilft Dir Deine Ideen zu verwirklichen. Es besteht eine anregende, lebhafte Frauengemeinschaft, an der Du Dich beteiligen und mit der Du wachsen kannst. Es ist eine fähige Gemeinschaft um sich öffentlich auszudrücken, um die Frauenskultur zu ergründen und festzulegen. Sie machen Ausstellungen, Strassenaktionen, eine monatlich Zeitung "Spinning Off", Workshops und vieles mehr. Alles ist möglich. Zum Beispiel wurden das Women's Video Center, Frauen gegen Gewalt gegen Frauen und die Feminist Art Workers von FSW-Absolventinnen angeregt und realisiert. Die Ideen erreichen das Publikum durch die Medien, durch politische Organisation und Aktion, durch Aufführungen in der Öffentlichkeit. Alle diese Erfahrungen kannst Du benutzen um Dein eigenes Projekt zu starten.

Da L. A. nicht gerade vor der Haustüre liegt, würde ich Dir empfehlen in den Ferien einmal einen Workshop mitzumachen. Informationen erhältst Du mit untenstehendem Talon.

*"The warmth of 40 women sharing work, ideas, life experiences, and support made me feel I was not the only woman who wanted to do something different with my life."*  
-Donna Farnsworth,  
FSW student, 1976

*"I self-published a book of prose and poetry I had written. Nothing could have stopped me . . . . Working with women to create my project revealed to me what the Feminist Studio Workshop is about: creation, determination, overcoming obstacles, learning and support for a woman's strongest and most creative self."*  
-Terry Wolverton,  
FSW student, 1977



- Woman's Building Legend:**
- Visual Arts Program
  - Slide Library and Registry
  - Performance Art Program
  - Federation of Southern Women's Graphic Center
  - Healing Arts Program
  - Woman-Woman Works
  - Woman's Building Galleries
  - Extension Program
  - Women Writers Program
  - Women Against Violence Against Women
  - Ariadne: A Social Art Network
  - Lesbian Art Project
  - Summer Art Program
  - Feminist Studio Workshop
  - Women in the Workplaces Conference
  - The Waitresses
  - Feminist Art Workers

For more information mail to:

**The Woman's Building, 1727 North Spring St., L.A., CA 90012**  
OR CALL: (213) 221-6161

---

name \_\_\_\_\_

---

address \_\_\_\_\_ city \_\_\_\_\_ state \_\_\_\_\_ zip \_\_\_\_\_

MA SCHA